

Die Arbeitsgruppe »Singing Justice: Recovering the African American Voice in Song« des Humanities Collaboratory der University of Michigan setzt sich seit 2020 dafür ein, dass Schwarzen Musiker*innen, Komponist*innen und Künstler*innen die Beachtung zukommt, die sie verdienen. In einer immer noch männlich und weiß dominierten Konzert- und Musiklandschaft forschen und arbeiten die Mitglieder dieser Gruppe daran, die Werke Schwarzer Komponist*innen einer breiten Zielgruppe zugänglich zu machen. Nachdem diese Arbeit bislang in erster Linie in den USA stattgefunden hat, soll mit der **Singing Justice Conference** im November 2022 dieses wichtige Thema erstmals auch in größerem Stil und überregional in Deutschland aufgegriffen werden. Eines der wichtigsten Ziele dieser Konferenz ist, Schwarze Komponist*innen und ihre Werke in Deutschland bekannt zu machen – und vor allem auch hiesige Interpret*innen zu ermuntern, sich dieses Repertoires anzunehmen.

Neben klassischen Vortragsformaten (in Deutsch und Englisch) sind auch sogenannte Seminar Recitals geplant – eine von der Arbeitsgruppe entwickelte neue Präsentationsform, die in einer interaktiven Mischung aus wissenschaftlichem Vortrag und Konzert auch das Publikum aktiv mit einbezieht. Ein Konzert am Abend des 5. November zeigt die gesamte Bandbreite des Repertoires Schwarzer Komponist*innen. Workshop-Einheiten mit renommierten Dozent*innen bringen jungen Sänger*innen diese Musik im direkten Austausch näher. Der interaktive Ansatz der Seminar Recitals bildet die Grundlage für die hybriden Teile der Konferenz, sodass hier nicht nur die Besuchenden vor Ort, sondern auch die online zugeschalteten Teilnehmer*innen eingebunden sind. Weitere Workshopteile finden in geschlossenen Online-Meetingräumen und internen Streams statt. Zusätzliche Online-Angebote sowie Informationen zu den hybriden Teilen der Singing Justice Conference gibt es unter www.ihwa.de.



Prof. Dr. h.c. Thomas Hampson
Schirmherr

»Song of America is essentially a project telling the story of the history of American culture through the eyes of our poets and the ears of our composers. [...]

We need White people, we need Black people, we need to celebrate the African-American canon as an American canon seen through the eyes of the African-American creative community.«

KARTEN & INFO

Interaktives, hybrides Symposium vorwiegend auf Englisch mit deutschen Zusammenfassungen und Moderationen

VORTRÄGE, MASTERCLASSES, SEMINAR RECITALS,

DISKUSSIONSRUNDEN & ONLINE-ANGEBOTE: freier Eintritt (freie Platzwahl), um Anmeldung wird gebeten.

KONZERT

5. November 2022, 19.30 Uhr

Karten zu 15 Euro / IHWA-Mitglieder 10 Euro (freie Platzwahl)

VERANSTALTUNGSORT

Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Stuttgart (HMDK), Urbanstr. 25, 70182 Stuttgart

Internationale Hugo-Wolf-Akademie

für Gesang, Dichtung, Liedkunst e.V. Stuttgart

Jägerstraße 40 | 70174 Stuttgart | Deutschland

Kartentelefon +49(0)711.72 23 36 99 | www.ihwa.de

In Zusammenarbeit mit:



Gefördert von:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

INTERNATIONALE

Hugo Wolf
HUGO-WOLF-AKADEMIE

FÜR GESANG · DICHTUNG · LIEDKUNST E.V. STUTT GART

SINGING JUSTICE CONFERENCE DECENTERING WHITENESS IN VOCAL MUSIC

EIN HYBRIDES SYMPOSIUM FÜR MEHR
GLEICHBERECHTIGUNG UND VIELFALT
IN DER VOKALMUSIK

5. & 6. NOVEMBER 2022
STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND
DARSTELLEND KUNST STUTT GART

Hugo Wolf

FREITAG | 4. NOVEMBER 2022 (WARM-UP)

15.30 Uhr – 17.30 Uhr (HMDK Stuttgart, OPR)

MASTERCLASS: SINGING BLACK SONG

Dozenten: Prof. Dr. Caroline Helton & Ray M. Wade Jr.

20.00 Uhr (Kunstraum 34)

KONZERT (Eröffnung des 37. Klangraum Festivals für Experimentelle Musik & Performance)

Karten & Info: www.klangraum-stuttgart.de

SAMSTAG | 5. NOVEMBER 2022

10.30 Uhr (HMDK Stuttgart, Konzertsaal)

WELCOME / BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. Thomas Hampson (Schirmherr), Prof. Dr. Andreas Meyer (Institut für Musikwissenschaft, HMDK Stuttgart), Dr. Cornelia Weidner (Intendantin IHWA)

11.00 Uhr (HMDK Stuttgart, Konzertsaal)

KEY NOTE: »DAS UNENTDECKTE LAND...« – KOLONIALE FIGUREN EUROPÄISCHER MUSIKÄSTHETIK

Dr. Cornelia Bartsch (TU Dortmund)

11.45 Uhr (HMDK Stuttgart, Konzertsaal)

SINGING JUSTICE AND BLACKNESS IN MUSIC HISTORY

Prof. Dr. Naomi André (University of North Carolina at Chapel Hill, Michigan)

12.30 Uhr (HMDK Stuttgart, Konzertsaal)

SEMINAR RECITAL: SPIRITUALS & GOSPELS

Tyrese Byrd (Tenor) & Joshua Marzan (Klavier)

15.00 Uhr (HMDK Stuttgart, Kammermusiksaal)

UP FOR DISCUSSION/OFFENE GESPRÄCHSRUNDEN

- › What is »Black Song«?
- › »The Adorno Dilemma«: Fumi Okiji's book *Jazz As Critique. Adorno and Black Expression Revisited*

16.00 Uhr (HMDK Stuttgart, Kammermusiksaal)

UP FOR DISCUSSION/OFFENE GESPRÄCHSRUNDEN

- › Barriers to Inclusion
- › Music & Activism (Black Lives Matter)

18.00 Uhr (HMDK Stuttgart, Konzertsaal)

SEMINAR RECITAL: AMERICAN PATRIOTS

Samantha Williams (Mezzosopran) & Joshua Marzan (Klavier)

19.30 Uhr (HMDK Stuttgart, Konzertsaal)

KONZERT: »SINGING JUSTICE. EIN INTERAKTIVER LIEDERABEND«

Carolina Ullrich (Sopran), Samantha Williams (Mezzosopran), Tyrese Byrd (Tenor), Ronan Collett (Bariton), Marcelo Amaral, Joshua Marzan (Klavier); Moderation: Christie Finn & Dr. Cornelia Weidner

Das Konzert wird unterstützt von der Berthold Leibinger Stiftung

SONNTAG | 6. NOVEMBER 2022

10.30 Uhr – 12.30 Uhr (HMDK Stuttgart, Konzertsaal)

MASTERCLASS: SINGING BLACK SONG

Prof. Dr. Caroline Helton & Ray M. Wade Jr.

14.00 Uhr (HMDK Stuttgart, Kammermusiksaal)

PANELS: PÄDAGOGIK & PERFORMANCE

- › Who is allowed to sing Black song?
- › What is cultural appropriation?
- › Can I/should I sing in dialect?
- › How do we change the curriculum?

16.00 Uhr (HMDK Stuttgart, Kammermusiksaal)

ABSCHLUSSDISKUSSION – ROUND TABLE

Mitwirkende und Speaker: Marcelo Amaral, Prof. Dr. Naomi André, Dr. Cornelia Bartsch, Prof. Dr. Stephen Berrey, Tyrese Byrd, Prof. Dr. Mark Clague, Ronan Collett, Christie Finn, Prof. Dr. Caroline Helton, Cody Jones, Prof. Natasha Loges, Traci Lombre, Joshua Marzan, Philipp Teriete, Carolina Ullrich, Ray M. Wade Jr., Samantha Williams

